F10-28-007



Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes

Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt Am Propsthof 51 53121 Bonn

Mein Zeichen 3800Z12-131.04/0010

Datum 23. Oktober 2020

Maik HädickeTelefon +49 228 42968-2121
Telefax +49 228 42968-1155

Zentrale +49 (0)228 42968-0 gdws@wsv.bund.de www.wsv.de

Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt Am Propsthof 51 . 53121 Bonn

Rijkswaterstaat dienst Noord Nederland t.a.v Crediteurenadministratie POSTBUS 8185 3503 RD UTRECHT NIEDERLANDE

Vertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich der Niederlande vom 09.12.1980 über die gemeinsame Information und Beratung der Schifffahrt in der Emsmündung durch Landradar- und Revierfunkanlagen
Bestellnummer: 4500019439 / 50

Sehr geehrte Damen und Herren,

unter Bezugnahme auf Artikel 9 des o. g. am 05.12.1984 in Kraft getretenen Vertrages werden die Personalaufwendungen der in der Revierzentrale für Information eingesetzten bundesbediensteten Radarbeobachter jeweils zu zwei Dritteln von der Bundesrepublik Deutschland und zu einem Drittel vom Königreich der Niederlande getragen.

Nachfolgend übersende ich Ihnen die Kostenabrechnung der Personalkosten der Radarbeobachter über **345.557,99 Euro**. Die detaillierte Berechnung der Beträge kann der beigefügten Anlage entnommen werden.

Bitte überweisen Sie den o. g. Kostenanteil des Königreichs der Niederlande bis spätestens 13.11.2020 unter Angabe der Kassenzeichens 1093 5042 4992 an die folgende Bankverbindung:

Empfänger: Bundeskasse Trier – Dienstsitz Kiel Bank: Deutsche Bundesbank IBAN: DE18 2000 0000 0020 0010 66 BIC: MARKDEF1200



Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag

Mais Hadim

Maik Hädicke

Anlage

Vertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich der Niederlande vom 09.12.1980 über die gemeinsame Information und Beratung der Schifffahrt in der Emsmündung durch Landradar- und Revierfunkanlagen

Ermittlung des niederländischen Anteils der Personalkosten der Beobachter für die Information in der Verkehrszentrale Ems

Personalkostensätze gem. Rundschreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 18.06.2020 (Geschäftszeichen: II A 3 - H 1012-10/07/0001:016, DOK: 2020/0052465)

Ständige Besetzung der Verkehrszentrale Ems

(24 Stunden/Tag) je

1 Wachleiter

1 Assistent

Abzuleistende Jahresstunden:

365 Tage x 24 Std. = 8.760 Std.

Übergabezeiten (je Schicht 0,25 Std.)

365 Tage x 3 Schichten x 0,25 Std. = 273,75 Std.

Leitung der Verkehrszentrale

(0,3 Mannjahr, 1 Mannjahr = 1.632 Std.) 0,3 x 1.632 Std. = 489,60 Std.

Für 2019 ergeben sich Jahrespersonalkosten in Höhe von:

Gesamt		1.020.628,60 Euro
Übergabe Assistent	273,75 Std. x 48,38 Euro/Std. =	13.244,03 Euro
Assistent	8.760,00 Std. x 48,38 Euro/Std. =	423.808,80 Euro
Leitung	489,60 Std. x 66,60 Euro/Std. =	32.607,36 Euro
Übergabe Wachleiter	273,75 Std. x 60,99 Euro/Std. =	16.696,01 Euro
Wachleiter	8.760,00 Std. x 60,99 Euro/Std. =	534.272,40 Euro

Gemäß Artikel 9 Abs. 2 des o. g. Vertrags beträgt der niederländische Anteil für 2019 ein Drittel:

1.020.628,60 Euro / 3 = **340.209,53 Euro**.

Vorauszahlung 2019:

165.207,46 Euro

Restzahlung 2020:

175.002,07 Euro

Für 2020 ergeben sich prognostische Jahrespersonalkosten in Höhe von:

Tal 2020 ergeben sich prognostische dannespersonankosten in Frone von.		
Wachleiter	8.784,00 Std. x 60,99 Euro/Std. =	535.736,16 Euro
Übergabe Wachleiter	274,50 Std. x 60,99 Euro/Std. =	16.741,76 Euro
Leitung	489,60 Std. x 66,60 Euro/Std. =	32.607,36 Euro
Assistent	8.784,00 Std. x 48,38 Euro/Std. =	424.969,92 Euro
Übergabe Assistent	274,50 Std. x 48,38 Euro/Std. =	13.280,31 Euro
Gesamt		1.023.335,51 Euro

Gemäß Artikel 9 Abs. 3 des o. g. Vertrags beträgt der niederländische Anteil 50 % des Betrags nach Artikel 9 Abs. 2 als Vorauszahlung für 2020:

1.023.335,51 Euro x 0,5 / 3 = 170.555,92 Euro.

Der Gesamtbetrag errechnet sich wie folgt:

Abrechnung 2019 175.002,07 Euro Vorauszahlung 2020 170.555,92 Euro Gesamt 345.557,99 Euro